Der bunte Straßenkarneval kehrt zurück

19. Siegerländer AOK-Firmenlauf startet am 22. Juni wieder auf dem Bismarckplatz / Teilnehmerzahl auf 5000 limitiert

fst Siegen. Auf diesen Moment haben viele in der Region sehnlichst gewartet. Endlich ist er wieder zurück. Nach zwei Jahren Coronapause startet am Mittwoch. 22. Juni, die 19. Auflage des Siegerländer AOK-Firmenlaufs - und jetzt wieder als zentrales Breitensportevent in Präsenz mit einem großen Starterfeld auf dem Bismarckplatz in Siegen-Weidenau. "Die Vorfreude in den Firmen ist groß. Sicher hätten wir nach der ersten Planung im März die Teilnehmerzahl wieder um 2000 oder 3000 erhöhen können, aber wir haben eine große Verantwortung gegenüber allen Beteiligten. Dass wir in diesem Jahr das Teilnehmerlimit auf 5000 beschränkt haben ist kein Rückschritt, sondern eine vernünftige Entscheidung als Schritt in Richtung Normalität", betonte Firmenlauf-Organi-sator Martin Hoffmann auf der Pressekonferenz unter freiem Himmel am :anlauf-Büro am Bahnhof Eintracht.

Eigentlich sind die Begriffe wie Neustart oder Rückkehr auch völlig unzutreffend, denn der Firmenlauf in Siegen war ja nie wirklich weg. Während bundesweit Pandemielage in den vergangenen zwei Jahren alternativlos gestrichen wurden, hatte das umtriebige Organisationsteam um Martin Hoffmann und Mitarbeiter Silas Irle neue Formate ins Leben gerufen. Nach zwei Jahren mit Alternativkonzep-

die allermeisten Firmenläufe aufgrund der

Nach zwei Jahren mit Alternativkonzepten kehrt der Firmenlauf jetzt wieder als bunter Straßenkarneval zurück – ein fröhliches Happening mit 5000 Läuferinnen und Läufern auf der bewährten 5,5 Kilometer langen Strecke vom Bismarckplatz in Richtung Siegener Innenstadt und wieder zurück und sicher wieder mit einigen Tausend begeisterten Zuschauern. Diejenigen, die keinen Startplatz mehr am Bismarckplatz ergattert, oder aber Bedenken gegen eine Großveranstaltung haben, kön-

nen in diesem Jahr das Zusatzangebot nutzen und vom 22. bis zum 28. Juni ihren eigenen individuellen Firmenlauf an einem anderen Ort absolvieren. So planen Unternehmen wie SIEGENIA und Rittal einen betriebsinternen Firmenlauf und Thyssen-Krupp Steel nimmt aus innerbetrieblichen Gründen nur am dezentralen Siegerländer AOK-Firmenlauf teil.

Vom Angebot eines individuellen "virtuellen" Firmenlaufs könnten dann gleich vier Funktionsträger Gebrauch machen, die am Veranstaltungstag terminlich verhindert sind: Landrat Andreas Müller ist beim Deutschen Landkreistag, Bürgermeister Steffen Mues beim Deutschen Städtetag und auch Bankvorstand Jens Brinkmann vom Sponsor Volksbank in

Südwestfalen und der Kreissportbund-Vorsitzende Ottmar Haardt haben wichtige Termine. Und alle weilen zeitlich in Berlin. "Ich habe den Eindruck, alles, aber wirklich alles was zuletzt ausgefallen ist, wird jetzt im Juni, noch kurz vor den Sommerferien nachgeholt", ärgerte sich Bürgermeister Steffen Mues, der gerne wieder mitgelaufen wäre, über die Terminkollision.

"Es geht ein herzlicher Dank an die Sponsoren, die dem Firmenlauf in Coronazeiten die Stange gehalten haben. Vielleicht müssen wir jetzt erst wieder lernen, Nähe zuzulassen. Auf jeden Fall war es richtig, die Teilnehmerzahl zu limitieren. Im Kreishaus spüre ich die Lust auf diese tolle Veranstaltung. Wir freuen uns wieder auf das Bild mit vielen Läuferinnen und Läufern in bunten T-Shirts. Bunt und vielfältig, das passt zu Siegen-Wittgenstein", erklärte Andreas Müller.

Dass der Erlös des Firmenlaufs in diesem Jahr für den Verein "Inklusive Begegnungen" bestimmt, begeisterte auch Bürgermeister Steffen Mues: "Das finde ich klasse. Das ist ein Verein, der sich hier im Quartier Hammerhütte für Demokratie einsetzt. Ein Verein, der Inklusion nicht nur propagiert, sondern auch wirklich lebt."

Organisator Martin Hoffmann machte nochmal auf die geänderte Startsituation aufmerksam: "Durch die Reduzierung der Teilnehmerzahl um rund 40 Prozent und einer gleichzeitigen Vergrößerung des Startbereichs wollen wir die Enge bei der Startaufstellung entzerren. Wir wollen allen Beteiligten ein verantwortungsvolles und überlegtes Vorgehen bei der Umsetzung des AOK-Firmenlaufs signalisieren."



Veranstalter, Sponsoren und Unterstützer freuen sich auf die größte Breitensportveranstaltung in Südwestfalen. Foto: Frank Steinseifer



Fakten zum Firmenlauf

- ▶ Startunterlagen: Die Multiplikatoren können die Startunterlagen am 14./15. Juni bei der Hoppmann Autowelt Eiserfelder Straße 196, in der Zeit von 9 bis 18 Uhr abgeholt werden.
- ► Kostenlose Anreise: Gegen Vorlage der Startnummer können alle Firmenläufer mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (Busse und Bahn) kostenlos zur Veranstaltung anreisen.
- ▶ Zeitplan:
 18 Uhr:
 Eröffnung
 der

 Veranstaltung
 18.10
 Uhr:
 Zuschauerwettbewerb
 "Originellster

 Teamauftritt
 19
 Uhr:
 Germauftritt
 G